



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
05.09.2012 Patentblatt 2012/36

(51) Int Cl.:
F41G 11/00^(2006.01) F41G 1/387^(2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
29.06.2011 Patentblatt 2011/26

(21) Anmeldenummer: **10194875.0**

(22) Anmeldetag: **14.12.2010**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(30) Priorität: **22.12.2009 DE 102009060659**
22.01.2010 DE 102010005589

(71) Anmelder: **Ziegler, Gerhard**
91166 Georgensgmünd (DE)

(72) Erfinder: **Ziegler, Gerhard**
91166 Georgensgmünd (DE)

(74) Vertreter: **Negendanck, Matthias**
Nordostpark 78
D-90411 Nürnberg (DE)

(54) **Zielfernrohrmontagesystem**

(57) Die Erfindung betrifft ein Zielfernrohrmontagesystem (3) für eine Feuerwaffe (1) zur Montage eines Zielfernrohrs (2) auf der Feuerwaffe (1) in einer Sollposition, wobei die Feuerwaffe (1) und/oder das Zielfernrohr (2) in der Sollposition in einer axialen Richtung ausgerichtet sind, mit einem Schwenkfuß (6), der an dem Zielfernrohr (2) anbringbar ist, und mit einer Schwenkaufnahme (7), die an der Feuerwaffe (1) festlegbar ist, wobei Schwenkfuß (6) und Schwenkaufnahme (7) gemeinsam ein Schwenkgelenk bilden, welches bei der Montage eine Schwenkung (B) des Zielfernrohrs (2) um einen Schwenkwinkel in einer vertikalen Ebene, die durch das

Zielfernrohr (2) und die axiale Richtung der Feuerwaffe (1) gebildet wird, um einen Schwenkbereich (M), (22) ermöglicht, mit einer Anlagefläche (13), die an der Schwenkaufnahme (7) angeordnet ist, und mit einer Klemmfläche (10), die an dem Schwenkfuß (6) angeordnet ist, und die im montierten Zustand einen Kontaktbereich (14) mit der Anlagefläche (13) bildet, so dass der Schwenkfuß (6) in der axialen Richtung festgelegt, insbesondere geklemmt ist, wobei in der Sollposition der Kontaktbereich (14) in radialer Ausrichtung und/oder in Richtung zu dem Zielfernrohr beabstandet zu einem Rand (15) der Anlagefläche (13) angeordnet ist.

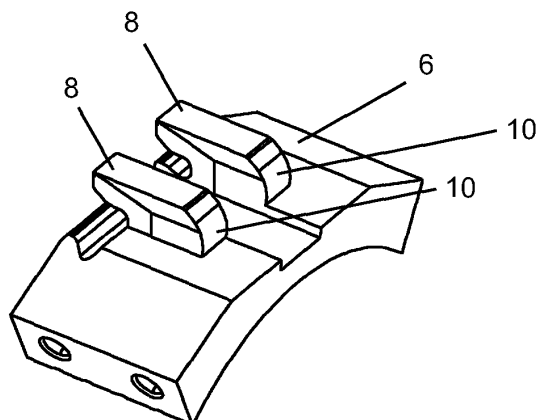


Fig. 2a



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 10 19 4875

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	GB 853 182 A (ERNST LEITZ CANADA LTD) 2. November 1960 (1960-11-02) * Seite 2, Zeilen 35-45, 60-75, 89-111; Abbildungen 1, 2, 4 *	1-4,6,7, 11-14, 16-18	INV. F41G11/00 F41G1/387
X	US 5 070 637 A (FRENCH KENDRICK L [US]) 10. Dezember 1991 (1991-12-10) * Spalte 3, Zeile 5 - Zeile 87; Abbildungen 6,7 *	1-4,6,7, 11,18	
X	US 2003/056417 A1 (HORTON JOHN WILEY [US]) 27. März 2003 (2003-03-27) * Absätze [0060] - [0068], [0069], [0072], [0078], [0079]; Abbildungen 5-10, 11 *	1,4, 6-10,18	
A	DE 32 04 152 C2 (KRIEGHOFF GMBH H [DE]) 13. September 1984 (1984-09-13) * Seite 10, Zeile 1 - Seite 11, Zeile 7; Abbildungen 1,3,4 *	1,14-17	
A	DE 15 78 319 A1 (THAELMANN FAHRZEUG JAGDWAFFEN) 11. November 1971 (1971-11-11) * Seite 4 - Seite 5; Abbildungen 1-4 *	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 26. Juli 2012	Prüfer Seide, Stephan
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

 4
EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)



Nummer der Anmeldung

EP 10 19 4875

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.

☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

☐ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

☒ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.

☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

☐ Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPU).



**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 10 19 4875

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-4, 6, 7, 11, 18

Zielfernrohrmontagesystem mit Schwenkfuß und Schwenkaufnahme wobei in Sollposition der Kontaktbereich beabstandet zum Rand der Anlagefläche angeordnet ist.

2. Ansprüche: 1, 5

Zielfernrohrmontagesystem wobei die Schwenkkraft und/oder die Vorspannkraft zwischen Anlagefläche und Klemmfläche in einem Schwenkwinkelbereich um die Sollposition konstant oder nahezu konstant ist.

3. Ansprüche: 1, 8-10, 12-17

Zielfernrohrmontagesystem wobei der Schwenkfuß einen Hakenabschnitt oder eine Aufnahmegabel aufweist oder wobei der Schwenkfuß eine Aufnahmegabel aufweist, welche einen Bereich der Schwenkaufnahme umgreift.

4. Ansprüche: 1, 18, 19

Zielfernrohrmontagesystem wobei der Arretierfuß in verschiedenen Winkelpositionen um mindestens eine Schwenkachse relativ zu der Feuerwaffe arretierbar ist.

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 10 19 4875

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patendokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

26-07-2012

Im Recherchenbericht angeführtes Patendokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
GB 853182	A	02-11-1960	KEINE
US 5070637	A	10-12-1991	KEINE
US 2003056417	A1	27-03-2003	KEINE
DE 3204152	C2	13-09-1984	KEINE
DE 1578319	A1	11-11-1971	AT 293919 B 15-09-1971
		DE 1578319 A1	11-11-1971
		SE 323912 B	11-05-1970

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82